

Die „Volkswacht“ enthält wöchentlich 6 mal und ist durch die Expedition... Preis pro Woche 10 Pf. monatlich 3.00 etc.

Volkswacht für Schlessen und „Eleganter Volkszeitung“.

Abonnementpreis beträgt für die einjährige Subskription über dem Namen des Bestellen in Dresden...

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Brennpunkte: Geschäftsstelle Nr. 1204. Südwest-Road Dresden Nr. 8882.

Brennpunkte: Redaktion Nr. 8181. Südwest-Road Dresden Nr. 8882.

Nr. 206. Breslau, Dienstag, den 3. September 1918. 29. Jahrgang.

Botschaften an die Arbeiter.

Wilson an die Arbeiter.

Um die Seelen der Arbeiter geht die neueste Phase der rednerischen Offensive... Wilson an die Arbeiter...

Der Arbeitstag des Jahres 1918 ist nicht wie jeder andere, den wir erlebt haben... Wilson an die Arbeiter...

Wofür kämpfen wir?

Weshalb stehen wir unter den Fahnen? Weshalb mühen wir uns schämen, wenn wir nicht einberufen wären?

Anfänglich schien es kaum mehr als ein Verteilungskrieg gegen einen militärischen Anarchisten Deutschlands zu sein... Wilson an die Arbeiter...

Was freie Männer überall wünschen

und besitzen müssen, nämlich das Recht, ihr eigenes Schicksal zu bestimmen... Wilson an die Arbeiter...

Was die Arbeiterklasse unterdrückt usw.

und zwar mit ihrem ganzen, zusammengefaßten Kräfte... Wilson an die Arbeiter...

Sie kennen den Charakter dieses Krieges. Es ist ein Krieg, den die Industrie führen muß... Wilson an die Arbeiter...

Sie sind Krampfgeister.

Sie kämpfen nicht, um ihrer Nation einen selbstständigen Anteil zu erringen... Wilson an die Arbeiter...

haben so wie ihr eigenes Ich, das sie in Amerika lieben, heilig und sicher bleiben mögen... Wilson an die Arbeiter...

einem Tage der Weisheit,

an dem wir uns ohne Jögern und ohne Einschränkung der großen Aufgabe widmen... Wilson an die Arbeiter...

Das Licht einer neuen Überzeugung

ist zu jeder Klasse bei uns durchgedrungen... Wilson an die Arbeiter...

Kreuzzug und Befreiungskrieg und ähnlicher schöne Worte... Wilson an die Arbeiter...

Ihre ganze Kraft der Durchführung des Krieges

widmen. Vor dem Kriege überzeugten sich die amerikanischen Arbeiter nach und nach... Wilson an die Arbeiter...

Welt in Deutschland zu n. Was ihnen mit friedlichen Mitteln nicht gelang... Wilson an die Arbeiter...

Wenn die Klasse, die den Krieg verschuldet hat, Erfolg haben sollte... Wilson an die Arbeiter...

Der Amerikanische Gast, Gewerkschaftsführer Compers, erwiderte: Wir kämpfen mit voller Überzeugung... Wilson an die Arbeiter...

Unsere Ansicht ist, daß der Geist der Arbeiterbewegung nicht leben könnte... Wilson an die Arbeiter...

Die deutschen Arbeiter bedanken sich dafür, mit des Säbels Gewalt... Wilson an die Arbeiter...

Die Truppentransporte.

New York, 31. Aug. Reuter. Der Besuch der deutschen U-Boote, die Truppentransporte... Wilson an die Arbeiter...

Die feindlichen U-Boote, die an der amerikanischen Küste operierten, hatten keinen Erfolg... Wilson an die Arbeiter...

Neue feindliche Stürme.

Berlin, 2. September, abends. (Kritik.) Englische Angriffe zwischen Zarpe und Sonne... Wilson an die Arbeiter...

Spanische Beschwerden.

Madrid, 1. September. (Agence Havas.) Nach Schluß des Ministerrats... Wilson an die Arbeiter...

Explosionskatastrophe in Odesa.

Kiew, 1. September. (RUB.) Bei einer Explosionskatastrophe in Odesa... Wilson an die Arbeiter...

Das Attentat auf Lenin.

Moskau, 2. September. Die „Zweifelhaftesten“ Einzelheiten über das Attentat auf Genossen Lenin... Wilson an die Arbeiter...

Das Attentat auf Lenin. Moskau, 2. September. Nach einer Mitteilung der Petersburger Telegraphen-Agentur... Wilson an die Arbeiter...

Schiffe in der englischen Post.

Moskau, 1. September. Laut Petersburger „Pravda“ fanden am Sonntagabend... Wilson an die Arbeiter...

Feindliche Stürme abgewiesen.

Stoßes Hauptquartier, 2. September 1918. Westlicher Kriegsdienst. Der französische Angriffskrieg...

Der Erste Generalquartiermeister. Lubendorf. Im Mittelmeer versenken unsere U-Boote 13 000 Tonnellen...

Wien, 2. Sept. (Kntlich.) Nicht Neues.

Wiß und leer.

Berlin, 2. September. Wolffs Bureau schreibt: Die Position unserer Truppen vom Feinde in der Gegend von Baillou...

Berichte der Gegner.

Fransösischer Bericht vom 1. September nachmittags. Die im Gange befindlichen Unternehmungen wurden während der Nacht fortgesetzt.

Fransösischer Decreesbericht vom 1. September abends. Im Laufe des Tages ziemlich starke Artillerietätigkeit in der Gegend der Somme...

Fransösischer Bericht vom 2. September nachmittags. In der Gegend des Nordkanals heftige Artilleriekämpfe.

Englischer Bericht vom 1. September. Gestern abend machte der Feind wiederholt Gegenangriffe auf unsere neuen Stellungen bei St. Quentin.

Englischer Decreesbericht vom 1. September abends. Heute morgen nahmen australische Truppen Personne.

Einmal ein Besondere. Gleich beim ersten Einbruch wurde ich abgefaßt, während zwei meiner Kampfgenossen entkamen.

Luftangriff auf Cattaro.

Wien, 2. September. Die Marineinspektion des Kriegsministeriums teilt mit: Am Vormittag des 30. August versuchten vier englische Landflugzeuge die Anlagen und die Schiffe des Hafens von Cattaro anzugreifen.

Der neue Vertrag.

Moskau, 1. September. „Wobzode“ vom 31. August berichtet: Gestern wurde auf der Sitzung der Kommunistenfraktion im Zentral-Exekutivkomitee der Bericht über die Zusatzverträge zum Wiener Vertrage angenommen.

Keine Kriegsnachrichten.

Serbijski zu Wien will wieder nach Albanien zurückkehren. So hat er einem Korrespondenten des „Večernik“ Tagesblatts erklärt.

Das will ich, bei Gott! Ich liebe Deine Schwesler, wie ich kein anderes Weib mehr lieben werde.

Ich bin einsam wie Du. Sobald Du hier bist, laß ich mich von Dir, wie Du niemand sonst. Da wirst Du schon eine Lüglerin finden.

Politische Uebersicht.

Die Herzogskrone.

Zu dem Plane, den König von Preußen zum Herzog von Purland zu machen, hatte der „Vorwärts“ gefragt:

„Soll der Weltkrieg ins Unendliche fortgesetzt werden, damit Wilhelm II. Herzog des Baltikums wird und bleiben kann?“

Daraufhin leistet sich die „Schles. Tagespost“ folgende Schimpferei:

Dieser unglaublich törichte und verlogene Satz stellt einen Gipfelstreich dar in der letzten Zeit von der demokratischen Presse beliebten Verhöhnung dar.

Dann kommen die Komplimente an die Regierung:

Die Reichsleitung jedoch erachtet dieselbe Partei, deren Sprachrohr der „Vorwärts“ ist, noch immer für lässig und würdig, Regierungspartei zu sein.

Das Blatt war es, das uns kürzlich gute Stellen predigen mochte.

Einmal über legendären Frieden? Die in Eisenach versammelten Pfarrverbände haben im Telegramm an Wilhelm II. gerichtet, in dem es heißt: „Möge der starke Frieden nicht fern sein, den wir mit Ew. Majestät erhoffen.“

Abermals ein linksstehender Zentrumsgeklüppel genährt? Wie aus katholischen Kreisen mitgeteilt wird, hat der Abbe Marcial v. Hauptmann den Widjesanpreis der katholischen Arbeitervereine, Dr. Otto Müller, seines Amtes entsetzt.

Reber, die Wahlrechtsbesprechungen im Herrenhause vorlauter, daß ein angebahntes Kompro mitß das allgemeine, gleiche und geheime Wahlrecht bringen werde.

Ein herrhafter Handschlag besiegelte das seitliche Bündnis, das hier ohne heftigste Sanktion, in der Uniform des Gesetzes und dem Sträfingstraf in aller Stille der Gefängniszelle vereinbart wurde.

Reiner von den vielen Hunderten, die heute jeden Tag in das Gefängnis eines der beliebtesten, reichsten Großkapitale in der Reichshauptstadt, hat eine Ahnung davon, daß der Inhaber dieser höchst geschätzten Firma einst die gekreuzte, mit dem ungeschickten, aber mehr als anderen, grauen Schiefer der

Robert Wilmann hat sein Versprechen gehalten. Die letzte Hälfte seiner Strafzeit wurde ihm in Anbetracht seiner tadellosen Führung in Gnade erlassen.

Reiner von den vielen Hunderten, die heute jeden Tag in das Gefängnis eines der beliebtesten, reichsten Großkapitale in der Reichshauptstadt, hat eine Ahnung davon, daß der Inhaber dieser höchst geschätzten Firma einst die gekreuzte, mit dem ungeschickten, aber mehr als anderen, grauen Schiefer der

Reiner von den vielen Hunderten, die heute jeden Tag in das Gefängnis eines der beliebtesten, reichsten Großkapitale in der Reichshauptstadt, hat eine Ahnung davon, daß der Inhaber dieser höchst geschätzten Firma einst die gekreuzte, mit dem ungeschickten, aber mehr als anderen, grauen Schiefer der

Reiner von den vielen Hunderten, die heute jeden Tag in das Gefängnis eines der beliebtesten, reichsten Großkapitale in der Reichshauptstadt, hat eine Ahnung davon, daß der Inhaber dieser höchst geschätzten Firma einst die gekreuzte, mit dem ungeschickten, aber mehr als anderen, grauen Schiefer der

Gewerbmäßige Herstellung von Pflaumenmus verboten.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst stellt mit: Der geringe Anfall der diesjährigen Obsternte macht die Aufrechterhaltung des bereits im vorigen Herbst durch Bekanntmachung der Reichsstelle für Gemüse und Obst vom 2. September 1917 ausgesprochenen Verbotes einer gewerbmäßigen Herstellung von Pflaumenmus erforderlich.

Verband der Feuerbestattungsvereine.

Am Sonntag wurde in einer Versammlung der schlesischen Feuerbestattungsvereine im Konzerthaus die Gründung eines Provinzialverbandes der Feuerbestattungsvereine beschlossen. Die Geschäftsführung bis zur Einberufung des ersten Verbandstages wurde Justizrat Markuse übertragen.

seiner Mutter. Doch schon nach drei Wochen wurde er der Mutter wieder weggenommen und zunächst in das Gefängnis in Böhmen und später in die dortige Gefängnisanstalt gebracht. Hier hat nun die Mutter den Sohn wiederholt besucht und ihn sehr stark angetroffen.

Arbeitsvermittlung für Kriegsverletzte.

Infolge einer Vereinbarung mit dem Ausführenden für die Kriegsbeschädigtenfürsorge in der Provinz Schlesien, Breslau 18, Schönpfug 8, ist der Schließliche Arbeitsnachweisesverband, Breslau 2, Am Hauptbahnhof 12, die Arbeitsvermittlung für Kriegsverletzte, insbesondere wird von dem Arbeitsnachweisesverband eine Stellenliste für Kriegsverletzte herausgegeben.

Dieblich-Theater.

Nach der auch mit materiellen Erfolgen so reichen Sommeroperette ist das Dieblich-Theater vom Sonntag ab wieder zu seiner eigentlichen Bestimmung, dem Variete, zurückgekehrt.

Ein überflüssige Anklage.

Der 18jährige Sohn der Frau A. war trotz seiner Jugend schon einmalmal mit den Strafgesetzen in Konflikt gekommen. Um ihn zu bestrafen, schickte man ihn in eine Gefängnisanstalt.

schwarzes Herrenschädel, eine weiße und ein schwarze Mütze, zwei Paar schwarze Anzüge und zwei Paar schwarze Hosen, verschiedene Wäsche und ein Paar neue Damenschuhe an.

Dieblich-Theater.

Nach der auch mit materiellen Erfolgen so reichen Sommeroperette ist das Dieblich-Theater vom Sonntag ab wieder zu seiner eigentlichen Bestimmung, dem Variete, zurückgekehrt.

Kunst, Theater und Vergnügungen.

Theater. Stadttheater. Heute abend 7 Uhr 'Der Wildschütz'. Mittwoch 7 Uhr 'Der eiserne Heiland'. Donnerstag 7 Uhr 'Tannhäuser'.

Schlesien und Posen.

Arbeiterlöhne in der Landwirtschaft.

Als Gegenstück zu dem Befehle über die Höhe in der Landwirtschaft wird aus dem Landarbeiterverband über die Arbeiterlöhne in der Landwirtschaft folgendes mitgeteilt:

Briefkasten.

- Auf dem Gut Dürschitz erhalten Arbeiterinnen 1 Mark Tagelohn, während der Erntezeit 1,30 Mark. Außerdem ein Pfund Graupen oder Mehl wöchentlich.
- Auf dem Gut Verbohl, Kreis Jauer, 1,40 Mark Tagelohn, während der Erntezeit 1,80 Mark. Außerdem 1/4 Morgen Kartoffelland fertig bestellt.

Politische Uebersicht.

Im ersten Bezirk Wahlkreise beschloss Vorstand und Parteimitglieder der Wählervereins der fortschrittlichen Volkspartei, der Wählervereins als alleinigen Kandidaten für die bevorstehende Reichstagswahl den Landrat Abgeordneten Gustav Cassel vorzuschlagen.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Wahrscheinlich sind die meisten der in den Briefkasten geschickten Anfragen (mit Ausnahme der Anfragen von Betriebskreisen) werden nur gegen eine Vergütung beantwortet werden.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.

Aus der Geschäftswelt.

Die Selbstunterrichtsmethode De De We. für Randoline, Liane und Marie (D. R. P. a.) hat sich in der letzten Zeit ihres Bestehens schon viele Anhänger erworben.



Der Sozialdemokratische Verein

beranfaltete Sonnabend, den 21. September, abends 7 1/2 Uhr, im großen Saale des Schlesierwerks einen heiteren Abend...

Der Jucker für die gekürzte Brotrotation.

Von behördlicher Seite wird uns geschrieben:

In der schlesischen Presse ist, namentlich in sogenannten „Eingeklämmerten“, in letzter Zeit vielfach die Frage laut geworden, woher der verlorene Jucker für die herabgesetzte Brotrotation gelte...

Wir blättern in der „Vollmacht“ zurück und finden, daß es vor der Kürzung der Brotrotation doch anders hieß...

„Ein Jucker wird jedwem durch reichlichere Abgabe von Zucker gewährt werden, auch wird die Verteilung von Nährmitteln in den Wochen der Brotverknüpfung eine Verknüpfung erfahren.“

Wir haben das allerdings für ein sinnliches Versprechen an die Verbesserung gehalten, und eben unsere Leser, weshalb in Dubeiben von Zufächsen auch immer von dem versprochenen Zucker die Rede ist.

Was der Anstellungsschein wert ist.

Manche Kriegsverletzte denken weniger an eine angemessene Rente und die Arbeit im alten oder neu erlernten Berufe, sie trachten nur nach dem Anstellungsschein...

Den nicht zu den Kapitulanten gehörigen Unteroffizieren und Gemeinen kann auf ihren Antrag neben der Rente ein Anstellungsschein für den Unterbeamtenstand verliehen werden...

Die Wert hat der Anstellungsschein nicht, denn es ist damit keineswegs ein Recht auf eine Stelle verbunden...

Nach dem Kriege wird es aber eine solche Menge Militäranwärter geben, daß der Anstellungsschein praktisch in den meisten Fällen gar keine Bedeutung haben wird...

Es dürfte also gut sein, dem Anstellungsschein nur den Wert beizulegen, den er wirklich hat und der ist gering genug.

Fremde Gäste in Breslau.

Nach den Bulqaren, die in größerer Zahl die Breslauer Messe aufgesucht hatten, schreite in den letzten Tagen eine Anzahl Vertreter türkischer Behörden und des türkischen Handels ein...

Eine besondere Note brachte ein Vertreter der ukrainischen Volksrepublik, Großkonsulmann Krassnow aus Kiew, in den Reden.

Wir bilden nicht auf gemeinsame Leidensanten zurück, wie sie die Redner gerührt haben, aber wir sind die ersten geworden die den Mut haben, dem Wahnsinn des Krieges durch den Frieden ein Ende zu machen...

Karen, nächsten Mittwoch verlassen als Gäste er-gaben nach Aufnahm f e l b s t a n d i g. Man wird ein Ausdauß beigeboten, der in grundsätzlichen Fragen zu hören ist...

Beisehung Lovewehardt.

Gestern wurde die Leiche des Breslauer Kampfliegers, Oberleutnant Lovewehardt, der am 9. August gefallen ist, auf dem Salmator-Friedhof beigesetzt...

Zum Butterdiebstahl.

Herr Kapach von der Katharinerstraße schreibt uns: In der Nummer 204 der „Vollmacht“ vom 31. August befindet sich eine Betrachtung eines fleißigen Lesers des Bonzeberichts...

Jedeifalls weise ich die Bezeichnung „Schleibhandelsware“ auf das entliehenste zurück.

Reichskommissar für das Wohnungswesen.

Der Reichskommissar (Reichswirtschaftsamt) erläßt am 31. August folgende Bekanntmachung:

- 1. Für die besonderen Aufgaben der Reichsverwaltung auf dem Gebiete des Wohnungswesens in der Zeit des Übergangs von der Kriegszur Friedenswirtschaft ist im Reichswirtschaftsamt ein Reichskommissar für das Wohnungswesen bestellt...

Der Reichskommissar vertritt dem Staatssekretär des Reichswirtschaftsamts bei der Durchführung der oben genannten Aufgaben...

Die Staatssekretäre im königlich preussischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, Minister Gehelmer Rat Dr. Freiherr von Coelb von der Brueggeln bestellt.

Tübingscher Schneidetag.

Der Bund tübingischer Schneiderrinnungen hatte am Montag einen tübingschen Schneidetag nach dem Vincenzhause abgehalten...

Handwerkstammverbände Dr. Beschle-Breslau sprach zunächst über Kreditverhältnisse im Kriege und in der Uebergangswirtschaft...

Der heute zu Breslau im Vincenzhause in der Gegend des Vincenzhauses abgehaltenen Tübingschen Schneidetages...

Das deutsche Schneiderhandwerk hat während des Krieges durch seine Beteiligung an Feindlieferungen den Nachweis seiner Leistungsfähigkeit nach jeder Hinsicht hin erbracht...

Nach einem Vortrage des Bundesvorsitzenden Menzel und nachdem Herr Wolkerhof die Wünsche des Bundes noch besonders hervorgehoben hatte, wurde gegen eine Stimme beschlossen, alle öffentlichen Schneiderinnungen zu einem Diktum in der Bezirksbehörde zusammenzuschließen...

Die Folgen des Hamkens. Das Landratsamt Klinggen (Sachsen) kündigt die Schließung der Luftkurpläne wegen Hamkerei an...

Stadt-Theater.

„Othello“ von G. Verdi.

Als Jago präsentierte sich der neu verpflichtet Herr Max Roth. Verdi verlangt in den solistisch Partien dieser schwierigen Oper durchwegs sichere Sänger, die auch eine unbedingte Herrschaft über ihre Mittel haben müssen...

Aus aller Welt.

600 000 Mark unterschlagen. Bei der preussischen Staatsbank (Seehandlung) ist eine durchgeführte Dokumente länger Band vorbereitete Unterschlagung festgestellt worden...

Firma S. Eisnerheimer, Edelmetalle, Berlin übertragen und sodann abgehoben. Unter dem dringenden Verdacht der Täterschaft wurde der aus Chemnitz stammende Hülfarbeiter in der Korrespondenz, Guido Rabiger, verhaftet...

Vor den Augen des Bräutigams erschossen. Die 20 Jahre alte Verkäuferin Doris Hante, die bei dem perfischen Zigarettenhändler Sabo Wafjan in Berlin beschäftigt und mit ihm verlobt war, schoß sich nach Schluß des Geschäftsnach einer Eisenstütze hinter dem Laden, die eine Revolverkugel in den Kopf, so daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Schauerlicher Franzensmord in Wien. Der Arbeiter Josef Fischer ermordete das Stubenmädchen Wida, zerstückelte die Leiche und vergrub sie im Keller eines Hauses, wo sie jetzt gefunden wurde. Der Täter gestand, Geld aus dem ihm anvertrauten Sparschlüsseltuche des Mädchens veruntreut und deshalb den Mord begangen zu haben.

Der Koffer eines modernen Dichters. Dem Dichter Karl Vollmöller ist in Zürich ein Handkoffer abhanden gekommen, um dessen Inhalt er bitter klagt. Er veröffentlicht in einem Züricher Blatt ein großes Interat, worin er eine Belohnung von 500 Frank dem zusichert, der ihm zur Erlangung des Koffers oder seines Inhalts verhelfe...

Preise in England. Von einem deutschen Abgeordneten in England, der sich für das britische Reich in ein deutsches Lager überführt wurde, erfährt man, daß zur Zeit seiner Abreise die Lebensmittelhölfsmittel in England wie folgt waren: Butter und Margarine waren öfter durch eine Woche lang in manchen Distrikten nicht zu haben...

Reichskommissar für das Wohnungswesen (fortgesetzt). 2. Förderung der Erzeugung von Baustoffen. 3. Regelung des Absatzes von Baustoffen. 4. Gewährung von Baugeldern aus durch den Reichshaushalt bereitgestellten Mitteln.

Reichskommissar für das Wohnungswesen (fortgesetzt). II. Der Reichskommissar vertritt dem Staatssekretär des Reichswirtschaftsamts bei der Durchführung der oben genannten Aufgaben...

Reichskommissar für das Wohnungswesen (fortgesetzt). Eine gefährliche Bekanntschaft. Eine Frau aus der Lützowstraße in Berlin lernte kürzlich einen jungen Mann kennen, der sich ihr als „Leutnant“ Reichswehr vorstellte...

Reichskommissar für das Wohnungswesen (fortgesetzt). Die Folgen des Hamkens. Das Landratsamt Klinggen (Sachsen) kündigt die Schließung der Luftkurpläne wegen Hamkerei an...

Reichskommissar für das Wohnungswesen (fortgesetzt). Veranbungen von Eigtütern. Seit längerer Zeit ist eine Anzahl von Eigtütern regelmäßig heraus worden. Jetzt sind in Königsberg 3. 2. mehrere Personen verhaftet worden...

